

Gemeinde Eitorf
DER BÜRGERMEISTER

ANLAGE

zu TO.-Pkt.

lfd. Nummer: 00277 \ 11 \ A

Amt 60 Bauverwaltungs-, Hoch- und Tiefbauamt

Sachbearbeiter/-in: Herr Pohl

Eitorf, den 06.04.2004

Bürgermeister

i.V. _____
Erster Beigeordneter

Vorblatt zu einem
A n t r a g
für den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium und Datum:

Bauausschuss am 26.04.04

Beratungsfolge:

keine

Tagesordnungspunkt:

Antrag der CDU-Fraktion vom 01.03.2004 bezügl. Instandsetzung der Straße „Zum Höhenstein“

Antragstext:

s. Folgeseite

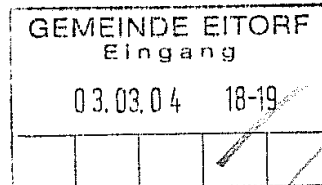
FRAKTION IM RAT DER GEMEINDE EITORF



CDU-Fraktion Eitorf 53783 Eitorf
Am Alten Weingarten 41

53783 Eitorf
Am Alten Weingarten 41

An den
Bürgermeister
der Gemeinde Eitorf
Rathaus
53783 Eitorf



Vorsitzender:
Hermann-Josef Schmidt

Tel.: 02243/2545
Fax : 02243/2545
www.cdu-eitorf.de
cdu-eitorf@t-online.de

Eitorf, den 1.3.2004

Instandsetzung „Zum Höhenstein“

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

in der Sitzung des Bauausschusses am 3.2.2004 wurde die Verwaltung beauftragt, die Schadstelle im Bereich des unteren Teils der Straße „Zum Höhenstein“ im Rahmen der laufenden Unterhaltung zu überwachen.

Nach meiner Meinung hat sich mittlerweile herausgestellt, dass es mit Überwachung und gelegentlicher Beseitigung von Gefahrenpunkten nicht mehr getan ist.

Ich beantrage daher, nach Verhandlung mit dem Verursacher des Schadens (Rhenag, bauausführende Firma), eine sinnvolle, fachgerechte und dauerhafte Lösung des Problems in Angriff zu nehmen.

Es sollte in dem Bereich zwischen der Einmündung „Am Alten Weingarten“ und der Hospitalstraße das Verbundpflaster aufgenommen und eine Schwarzdecke mit entsprechendem Unterbau eingebracht werden.

Die entstehenden Gesamtkosten soll der Verursacher zu einem entsprechenden Anteil tragen und der restliche Kostenanteil soll aus dem Instandsetzungsprogramm im Gemeindevermögenshaushalt erbracht werden.

Mit freundlichen Grüßen

H.-J. Schmidt